VfB Kulmbach 2 - FC Neuenmarkt 3:1 (0:1)

Tore: 0:1 Seker H. (2., Kimmich), 1:1 Thomas (58.), 2:1 Pachali (90.), 3:1 Thomas (90.)

Schiedsrichter: Andreas Suschke (TSV Trebgast 1920 e.V.) 4,0

Zuschauer: 90

der FC spielte mit:

Schmeissner, Grieshammer, Warzecha, Held, Horter, Heinrich, Promeuschel, Seker, Helbig, Kimmich, Schmidt / Schröder (87.), Sauerteig, Bauerschmidt (54.), Fischer (75.)

Das Spiel begann mit einem Paukenschlag: Nach drei Minuten kam Seker im Strafraum an den Ball und ließ VfB-Torwart Grampp keine Abwehrchance. Die Folgezeit war von Ungenauigkeiten und einer harten Spielweise geprägt. Die Metzdorfer hatten ihre erste Chance durch einen Freistoß, doch Thomas traf nur die Latte. Im zweiten Abschnitt drängte die Heimelf auf den Ausgleich und wurde in der 67. Minute belohnt, als Thomas eine Ecke von Schneider einköpfte. In der Schlussphase wollten beide Teams den Sieg. In der 89. Minute erzielte Pachali per Abstauber das 2:1. Wenig später vollstreckte wiederum Thomas einen Konter zum entscheidenden 3:1. So gewann die VfB-Reserve glücklich, aber nicht gänzlich unverdient.

Dienstag, 28. Mai 2013

FC Neuenmarkt - 1. FC Kirchleus 3:0 (1:0)

Tore: 1:0 Held (2.), 2:0 Kimmich, Foulelfmeter (48.), 3:0 Promeuschel (54.)

Schiedsrichter: Bülent Özdemir (FC Türk Hof u. Umgebung)

Zuschauer: 50

der FC spielte mit:

Schmeissner, Grieshammer, Warzecha D., Held, Horter, Heinrich, Promeuschel, Schmidt, Helbig, Kimmich, Seker H. / Kiefl I., Bauerschmidt (53.), Sauerteig (78.), Schröder (84.)

Auf dem Hartplatz gingen die Gastgeber schon nach zwei Minuten mit ihrer ersten Torchance in Führung, als sich Held geschickt auf Rechtsaußen durchsetzte und den Ball aus spitzem Winkel über den Gästekeeper lupfte. Danach drückte Kirchleus auf den Ausgleich, aber lediglich ein Freistoß von Spielertrainer Kunert sorgte für Gefahr. Dann hatte noch Wachter eine Möglichkeit, als er allein vor dem Neuenmarkter Gehäuse auftauchte, den Ball aber über jenes setzte. Als Kimmich nach der Pause im Strafraum gefoult wurde, verwandelte er den fälligen Elfmeter selbst. Nach dem 2:0 war Neuenmarkt dann eindeutig spielbestimmend. Folgerichtig fiel das 3:0 durch Promeuschel, der von Kimmich herrlich eingesetzt wurde. Am Ende hätte der Sieg leicht noch höher ausfallen können. Kimmich mit einem Kopfball an den Pfosten und Schröder hatten dabei die besten Gelegenheiten.

Montag, 20. Mai 2013

TSV Harsdorf - FC Neuenmarkt 1:1 (0:1)

Tore: 0:1 Kimmich (45.), 1:1 Götschel (78.)

Schiedsrichter: Günter Schrenker (ASV Hollfeld 1900 e.V.)

Zuschauer: 100

der FC spielte mit:

Schmeissner, Grieshammer, Warzecha D., Held, Horter, Heinrich, Promeuschel, Fischer, Helbig, Schmidt, Seker H. / Sauerteig, Kimmich (21.), Schröder (80.), Bauerschmidt (88.)

Von Beginn entwickelte sich ein intensives Spiel zweier Mannschaften, denen man die Nervosität anmerkte. Der TSV begann etwas stärker und erspielte sich besonders über die linke Seite einige gute Möglichkeiten. In der erste Hälfte konnte sich Neuenmarkt bei Torwart Schmeissner bedanken, dass die Null stehen blieb, denn er rettete zuerst gegen Dötsch, der nach einer zu kurz abgewehrten Ecke den Ball aufs Tor hämmerte und dann wenige Minuten später gegen Gutzeit aus kurzer Distanz. Die Gäste versuchten immer wieder aus ihrer massiven Abwehr heraus mit langen Bällen zum Erfolg zu kommen. In der 45. Minute verloren die Hausherren im Spielaufbau den Ball, der auf Kimmich geschlagen wurde, der sich körperlich robust gegen Wille durchsetzen konnte und dann aus spitzem Winkel ins lange Eck zur Führung traf. Nach der Pause wollten die Einheimischen den Ausgleich erzielen, spielten aber viel zu ungenau und luden den Gast immer wieder zu Kontern ein. Jetzt zeigte sich aber auch Ersatztorwart Fischer auf dem Posten und entschärfte einige gute Situationen. In der Folgezeit konnten aber auch die Harsdorfer einige Chancen herausspielen, aber sie scheiterten entweder am Torwart oder am eigenen Unvermögen. In der 78. Minute erzielte Marco Götschel wenigstens noch den insgesamt verdienten Ausgleich, als er einen Abpraller an der Strafraumgrenze direkt mit links flach ins Eck schoss. Obwohl der TSV noch einmal mehr Druck aufbaute, gelang kein weiterer Treffer. Für beide Mannschaften war der eine Punkt eigentlich zu wenig im Abstiegskampf. Der TSV konnte spielerisch nicht an die letzten Leistungen anknüpfen. Schiedsrichter Schrenker bot eine gute Leistung.

Montag, 20. Mai 2013

FC Neuenmarkt - TSV Donndorf-Eckersdorf 1:0 (1:0)

Tore: 1:0 Seker H. (31.)

Schiedsrichter: Florian Peetz (SG SW Gattendorf)

Zuschauer: 60

der FC spielte mit:

Ehmann N., Warzecha D., Fischer, Grieshammer, Horter, Held, Promeuschel, Helbig, Schmidt, Seker H., Heinrich / Bauerschmidt, Lerner, Schröder (32.), Kimmich (63.)

In der ersten Halbzeit gestaltete sich das Spiel ausgeglichen, wobei Schwarz für die Gäste und Seker für Neuenmarkt die besten Torchancen hatten. Dann wurde die Heimelf stärker und ging folgerichtig mit 1:0 in Front (31.). Nach dem Seitenwechsel drängte Donndorf auf den Ausgleich. Falk und Meixner hatten gute Gelegenheiten, fanden aber in FC-Keeper Ehmann ihren Meister. Aufgrund der geschlossenen Mannschaftsleistung, wobei Ehmann, Warzecha und Fischer noch herausstachen, war der Sieg verdient.

Montag, 6. Mai 2013

ATS Kulmbach - FC Neuenmarkt 4:0 (3:0)

Tore: 1:0 A. Maier (11.); 2:0 Hohla (19.); 3:0 Stübinger (22.); 4:0 Letonja (73.)

Schiedsrichter: Neubauer (Gerach)

Zuschauer: 60

der FC spielte mit:

Ehmann, Heinrich, Warzecha, Sauerteig, Fischer, Held, Schröder, Schmidt, Helbig, Promeuschel, Bauerschmidt / Mühlbauer, Paal, Paul

Der Tabellenführer hatte trotz des Ausfalls mehrerer Stammkräfte wenig Mühe. Folgerichtig kam es in der 11. Minute zur Führung durch A. Maier, der freistehend von der Strafraumkante einschoss. S.Schmidt hätte, für die ebenfalls stark ersatzgeschwächten, Gäste den Augleich erzielen müssen, als der ATS Keeper bereits ausgespielt war und Schmidt den Ball über das leere Tor schoss. Mit einem herrlichen Freistoßtreffer gelang Hohla das 2:0, ehe Stübinger noch vor der Halbzeit das beruhigende 3:0 nachlegte. Der ATS schaltete einen Gang zurück, und Neuenmarkt kam zu guten Kontermöglichkeiten durch Promeuschen und Held. Den Schlusspunkt unter einen verdienten Heimerfolg setzte Letonja.

Freitag, 3. Mai 2013

FC Neuenmarkt - SV Ramsenthal 2:3 (1:2)

Tore: 1:0 Seker H. (7.), 1:1 Hofmann (10.), 1:2 Hofmann (38.), 1:3 Ruckriegel Sasc. (83.), 2:3

Promeuschel (90.)

Schiedsrichter: Martin Kannheiser (FSV Victoria Hof)

Zuschauer: 100

der FC spielte mit:

Ehmann N., Grieshammer, Warzecha D., Fischer, Heinrich, Kunz, Promeuschel, Bauerschmidt, Helbig, Seker H., Schmidt / Horter, Sauerteig, Held (18.), Schröder (30.)

Hofmann machte auch mit seinen zwei Toren den Unterschied aus. Neuenmarkt ging zwar mit dem ersten gefährlichen Angriff in Führung, als Seker einen langen Ball von Helbig einschoss. Nur drei Minuten später aber bereits der Ausgleich, als sich Hofmann geschickt durchspielte und den Ball ins lange Toreck hämmerte. Als Gästespieler Bucksch in der 30. Minute nach einem rüden Foul mit Rot vom Platz flog, konnte die FC-Elf ihre Überzahl nicht entscheidend nutzen. Im Gegenteil: Hofmann gelang wenig später das 2:1 für die Gäste. Die zweite Halbzeit war mehr ein Kartenfestival des Unparteiischen, der nacheinander die Neuenmarkter Seker (75.) und Warzecha (82.) mit der Ampelkarte vom Platz stellte. Das gleiche Schicksal ereilte den Ramsenthaler Funke. Kunz scheiterte in der Schlussminute für den FC an der Latte.

Mittwoch, 1. Mai 2013

VfR Katschenreuth II - FC Neuenmarkt 2:2 (0:0)

Tore: 1:0 B. Fichtner (47./Foulelfmeter); 1:1 Promeuschel (49.); 2:1 S. Schirmer (54.); 2:2

Kunz (77.)

Schiedsrichter: Bauer Zuschauer: 80

der FC spielte mit:

Ehmann, Horter, Warzecha, Grieshammer, Helbig, Held, Fischer, Schmidt, Bauerchmidt, Promeuschel, Seker / Kunz (35.), Schröder, Sauerteig, Düthorn

Der VfR brachte sich durch zwei Unachtsamkeiten um den Lohn einer kämpferisch und läuferisch starken Leistung. Sowohl beim 1:1 durch Promeuschel, der den Ball aus 18 Metern platziert in die Maschen drosch, als auch beim 2:2 durch Kunz aus 16 Metern wehrte die

Heimelf den Ball zu kurz ab. Der Katschenreuther J. Passing scheiterte kurz danach mit einem Freistoß am rechten Torwinkel.

Mittwoch, 1. Mai 2013

FC Neuenmarkt - TDC Lindau 0:0

Schiedsrichter: Sami Sazak (FC Eintracht Münchberg)

Zuschauer: 100

der FC Neuenmarkt spielte mit:

Ehmann R., Warzecha D., Grieshammer, Fischer, Heinrich, Held, Promeuschel, Schmidt, Helbig, Bauerschmidt, Seker H. / Mühlbauer, Leuschner T. (55.), Fischer (62.)

Die erneut stark ersatzgeschwächte FC-Elf musste am Ende zufrieden sein, denn die "Trimmer" hatten die größeren Spielanteile. Insgesamt war es ein chancenarmes Spiel, in dem Promeuschel in der 15. Minute die beste Möglichkeit hatte, als er von Heinrich in die Gasse geschickt wurde, aber allein vor Torwart Weith scheiterte. Neuenmarkt musste nach der Ampelkarte für Seker ab der 65. Minute in Unterzahl spielen. Die letzte Torchance vereitelte Gästekeeper Weith in der 77. Minute bei einem Schuss von Warzecha.

Samstag, 20. April 2013

FC Neuenmarkt - SSV Kasendorf 2 1:3 (1:1)

Tore: 1:0 Seker H., Foulelfmeter (40.), 1:1 Krüger (45.), 1:2 Haack (73.), 1:3 Wondra (82.)

Schiedsrichter: Marcel Pröhl (TSV 07 Bayreuth-St. Johannis)

Zuschauer: 60

der FC spielte mit:

Ehmann N., Warzecha, Held, Fischer, Horter, Heinrich, Promeuschel, Schröder, Seker H., Bauerschmidt, Schmidt / Geyer, Wesner (70.), Mühlbauer (88.)

Die Zuschauer bekamen vor der Pause Magerkost von beiden Seiten zu sehen. Die Gäste hatten zunächst mehr vom Spiel. Denk bot sich nach einem Eckball eine Möglichkeit, doch er setzte den Kopfball knapp neben das Tor. Die ersatzgeschwächten Gastgeber kamen jetzt besser in die Partie und spielten auch aggressiver. Als SSV-Keeper Hein Promeuschel nur mit einem Foul im Strafraum am Torschuss hindern konnte, verwandelte Neuzugang Seker den fälligen Strafstoß sicher zur 1:0-Führung. Mit dem Pausenpfiff kam Kasendorf zum Ausgleich. Haacks Freistoß konnte Krüger ungehindert ins Tor köpfen. Die FC-Elf kam nach dem Wechsel besser ins Spiel. In die Drangperiode hinein gingen aber die Gäste durch Haack in Führung. Damit war die Partie auch schon gelaufen, denn Neuenmarkt hatte nicht mehr die Kraft, dem Spiel eine Wende zu geben. Das 1:3 durch Wondra war nur noch Formsache.

Montag, 15. April 2013

VfR Neuensorg - FC Neuenmarkt 0:3 (0:2)

Tore: 0:1 und 0:2 Promeuschel (1. und 29.); 0:3 Helbig (48.) Schiedsrichter: Boethelt

(Altenplos) Zuschauer: 50.

Durch Promeuschels Treffer in der 1. Minute legten die Gäste einen Blitzstart hin. Die

Platzherren fanden auch fortan nicht zu ihrem Spiel, und Neuenmarkt war stets vor dem Gehäuse von VfR-Keeper Schmidt präsent. In der 29. Minute erhöhte Promeuschel auf 2:0. Neuensorg versuchte alles, doch nichts gelang der Elf um Trainer Huhs. Nach der Pause baute Neuenmarkt die Führung auf 3:0 aus. In der 60. Minute verletzte sich Gästespieler Uysal bei einem Zusammenprall mit dem Torwart schwer am Fuß und musste notversorgt werden. Als der Schiedsrichter die Partie nach einer 30-minütigen Unterbrechung fortsetzte, brachten beide Teams fast nichts mehr zustande. Neuenmarkt gewann am Ende verdient.

Montag, 15. April 2013

FC Neuenmarkt - TSV Bindlach 2 0:1 (0:1)

Tore: 0:1 Herek (14.)

Schiedsrichter: Udo Fritsch (1. FC Trogen 1932 e.V.)

Zuschauer: 50

der FC spielte mit:

Ehmann N., Warzecha, Held, Sauerteig, Horter, Schröder, Promeuschel, Lerner, Helbig, Heinrich, Schmidt, Bauerschmidt (31.), Uysal (46.), Fischer (76.)

Die beiden Kontrahenten lieferten sich zunächst vor der Pause ein zerfahrenes Spiel. Der erste Eckball führte in der 16. Minute zum 0:1, als Herek mit dem Kopf zur Stelle war und Torwart Ehmann keine Chance ließ. Auf der Seite der Gastgeber hatte Bauerschmidt, ebenfalls per Kopf, die Ausgleichschance. Neuenmarkt bemühte sich nach der Pause um den Ausgleich, doch man merkte das Fehlen des verletzten Sturmführers Kimmich. Es kam zu wenig zwingenden Torchancen. Bauerschmidt hatte kurz vor Schluss die beste Möglichkeit, die aber von den Gästen auf der Torlinie vereitelt wurde.

Montag, 8. April 2013

FC Neuenmarkt - Blaicher SC Kulmbach 1:1 (1:1)

Tore: 0:1 Sadev (11.), 1:1 Bauerschmidt (44.)

Zuschauer: 80

Schiedsrichter: Hans Birner (TSV Glashütten)

der FC spielte mit:

Ehmann, Warzecha, Heinrich, Sauerteig, Horter, Uysal, Promeuschel, Lerner, Helbig, Bauerschmidt, Schmidt / Held, Schröder (35.), Grieshammer (88.)

Sauerteig verpasste in der siebten Minute in aussichtsreicher Position die Führung für die FC-Elf. Wenig später das 1:0 für die Blaicher, als sich Sader im Strafraum geschickt durchsetzte und den Ball ins lange Toreck setzte. Neuenmarkt entwickelte erst allmählich Druck. Die Folge war der verdiente Ausgleich, als Bauerschmidt eine Heinrich-Flanke unter Kontrolle bringen konnte und aus elf Metern unhaltbar für den BSC-Keeper abzog. Neuenmarkt hatte nach dem Seitenwechsel mehr Spielanteile und gute Tormöglichkeiten durch Uysal (64.) und Promeuschel (71.). Beim BSC waren Chancen hingegen Mangelware. Mit etwas mehr Cleverness hätte Neuenmarkt als Sieger vom Platz gehen können.

Montag, 8. April 2013

SpVgg Windischenhaig - FC Neuenmarkt 0:2 (0:2)

Tore: 0:1 Bauerschmidt (23.), 0:2 Promeuschel (39.)

Zuschauer: 60

Schiedsrichter: Stephan Czepluch (SV Hallstadt e.V.)

der FC spielte mit:

Ehmann N., Bauerschmidt, Heinrich, Helbig, Horter, Kimmich, Promeuschel, Sauerteig, Schmidt, Schröder, Uysal, Warzecha (35.), Grieshammer (61.), Kunz (66.)

Die SpVgg begann engagiert und erspielte sich zunächst Feldvorteile, ohne jedoch klare Chancen herauszuarbeiten. Obwohl die Platzherren mit Spielertrainer Stöcker, Ohnemüller und Wagner in der Offensive erstklassig besetzt waren, fehlte in diesem Kellerderby einfach die Durchschlagskraft und die Unterstützung aus dem Mittelfeld.

Die bissigen Gäste agierten in der Offensive wesentlich besser und nutzten eine ihrer wenigen Chancen zum 0:1, wobei sie von einer Unachtsamkeit in der SpVgg-Defensive profitierten. Mit einem sehenswerten 25-Meter-Schuss erhöhte Proschmeuschel dank Windunterstützung sogar auf 2:0 für die Gäste. Nach dem Wechsel verzeichnete die SpVgg Feldvorteile. Die SpVgg-Offensivkräfte Stöcker, Ohnemüller und Wagner rannten sich jedoch immer wieder in der vielbeinigen FC-Defensive um den fehlerlosen Libero Horter fest. Kam dann doch einmal ein Schuss aufs Tor, stand entweder der Pfosten (Wagner, 71.), ein Abwehrbein oder der gute FC-Keeper Nico Ehmann im Wege. Während die Neuenmarkter in Helbig, Horter und Promeuschel ihre besten Kräfte hatten, überzeugten bei der SpVgg der 50-jährige Libero-Routinier K. Lanzendörfer, D. Hofknecht und M. Schöffel. Tadellos war die Leistung von Bezirksligaoberliga-Referee Czepluch.

Montag, 8. April 2013

FC Neuenmarkt - ATS Wartenfels 1:0 (0:0)

Tore: 1:0 Promeuschel (56.)

Michael Hofmann (TSV Neudrossenfeld)

Zuschauer: 50

der FC spielte mit:

Ehmann, Warzecha, Heinrich, Sauerteig, Horter, Uysal, Promeuschel, Lerner, Helbig, Kunz, Schmidt / Schröder, Grieshammer, Kiefl (46.), Bauerschmidt (80.)

Auf dem gut präpärierten Hartplatz legten die Einheimischen los wie die Feuerwehr und drückten auf ein frühes Tor. Nach einem Eckball von Nykodym (ATS) hatte Kubik per Direktabnahme die erste Chance für die Gäste, scheiterte aber einem FC-Abwehrspieler. In der 15. Minute spielte Heinrich den Ball in die freie Gasse zu Schmidt, doch ATS-Libero Kubik war zur Stelle und konnte klären. Nach einem Pass seines Mitspielers scheiterte Promeuschel in der 16. Minute im Abschluss nur knapp - sein Schuss ging um zentimeter am ATS-Tor vorbei. In der 20. Minute tankte sich Helbig durch die Wartenfelser Hintermannschaft hindurch, doch Göcking stand gut und konnte ihn den Ball abnehmen. Mit einem Freistoß auf das lange Eck setzte Helbig in der 42. Minute Schmidt gut in Szene - doch dieser verfehlte das Gästegehäuse. Nach einem Freistoß von Gergely kam Kubik in der 52. Minute nicht druckvoll genug mit dem Kopf an die Kugel, um diese über die Linie des FC-Tores zu drücken. In der 56. Minute setzte Heinrich zum Flankenball an, den Promeuschel per Kopfball über ATS-Torhüter Kremer hinweg in die Maschen des ATS-Tores zum Führungstreffer für die "Eisenbahner" verlängerte. Mit einer Glanzparade verhinderte Kremer in der 61. Minute einen weiteren Treffer, als Kiefl die Führung hätte ausbauen können. Das Gästetor stand nun unter Dauerbeschuss, doch ein weiterer Treffer wollte zunächst nicht mehr

fallen. In der 71. Minute hatte Dusek den Ausgleichstreffer auf dem Fuß, doch fand er in FC-Keeper Ehmann seinen Meister. Erneut war Ehmann kurz danach bei einem Kopfball von Kubik in der 76. Minute zur Stelle, als er diesen sensationell abwehren konnte. Kämpferisch konnte man den Wartenfelsern keinen Vorwurf machen - nur im Spiel nach vorne hapert es gewaltig. Hier macht sich der Verlust von Goalgetter Radek Kanok sehr deutlich bemerkbar. Bei den Einheimischen ragte besonders Torhüter Ehmann noch heraus.

Dienstag, 4. Dezember 2012

SV Heinersreuth - FC Neuenmarkt 1:1 (0:0)

Tore: 0:1 Bauerschmidt (68., Lerner), 1:1 Albright S. (84., Fiehne)

Schiedsrichter: Edgar Hader

Zuschauer: 70

FC Neuenmarkt:

Ehmann N., Düthorn, Sauerteig, Held, Horter, Uysal, Fischer, Lerner, Helbig, Biener, Kiefl / Warzecha, Geyer, Bauerschmidt (35.)

Wieder einmal ließ die Mannschaft des SV Heinersreuth zu Hause wichtige Zähler im Kampf um Platz Zwei liegen. In der ersten Halbzeit erspielten sich die Gäste aus Neuenmarkt ein leichtes Übergewicht im Mittelfeld, als die Heimelf verzweifelt nach Ordnung suchte. In dieser Phase erspielte sich Neuenmarkt gute Chancen, konnte aber keiner dieser Chancen nutzen. Mitte der ersten Halbzeit kam dann auch die Heimelf besser ins Spiel, so dass das Spiel bis zur Halbzeit ausgeglichen war. In der zweiten Halbzeit übernahm dann die Heimelf mehr und mehr das Zepter. Doch genau in die Drangphase kassierten sie das 0:1. Eine Freistoßflanke aus dem Halbfeld konnte Torwart Bursian nicht festhalten und Bauerschmidt stolperte die Kugel über die Linie. Ab diesem Zeitpunkt spielte eigentlich nur noch die Heimelf und versuchte mit aller Macht den Ausgleich zu erzielen. Torwart Ehmann avancierte hierbei zum Turm in der Schlacht, als er erst bei einem 16-Meter-Schuss von Grötsch den Ball mit den Fingerspitzen um den Pfosten lenkte. Ebenso parierte er einen Freistoß aus 20 Meter von selbigem Spieler und hielt seine Mannschaft dadurch lange im Spiel. Nach einem Schuss von M. Bauernfeind gegen den Pfosten war aber auch er machtlos, als Nietzold den Abpraller ins leere Tor vollendete. Doch Schiedsrichter Hader lag hier mit der Abseitsentscheidung deutlich daneben. Erst sechs Minuten vor dem Ende erlöste S. Albright die Heimelf. Nach einem schnell ausgeführten Freistoß von Fiehne stand S. Albright völlig blank und schob zum verdienten Ausgleich ein. Die Heimelf versuchte noch einmal alles nach vorne zu werfen, doch der Führungstreffer wollte nicht gelingen! Somit blieb es bei einem 1:1, mit dem die Gäste sicherlich besser leben können als die Heimmannschaft.

Montag, 19. November 2012

ASV Oberpreuschwitz - FC Neuenmarkt 7:1 (5:0)

Tore: 1:0 Salihu B. (21., Straub), 2:0 Konov (25., Salihu B.), 3:0 Halimi (27., Wegener), 4:0 Konov (33., Salihu B.), 5:0 Salihu (42., Salihu B.), 6:0 Konov (52.), 6:1 Kimmich (60.), 7:1 Halimi (74.)

Schiedsrichter: Dieter Wagner (FSV Freienfels/Krögelstein)

Zuschauer: 80

FC Neuenmarkt:

Ehmann N., Düthorn, Heinrich, Held, Horter, Uysal, Fischer, Lerner, Helbig, Kimmich,

Fischer, Kiefl (45.), Wesner (70.), Bauerschmidt (70.)

Der ASV bot in der ersten Halbzeit eine perfekte Vorstellung, war lauffreudiger und in Spiellaune. Die Gäste hatten keine Chance und lagen zur Pause schon mit 0:5 zurück. Obwohl die Platzherren im zweiten Durchgang einige Gänge zurückschalteten, blieben sie klar spielbestimmend. Neuenmarkt mühte sich zwar, aber auch ein deutlich höherer Heimsieg wäre möglich gewesen.

Donnerstag, 15. November 2012

FC Neuenmarkt - TSV 1902 Thurnau 0:1 (0:0)

Tore: 0:1 Deller (57.)

Schiedsrichter: Thomas Schneider (SSV Kirchenpingarten)

Zuschauer: 30

FC Neuenmarkt:

Ehmann N., Held, Heinrich, Helbig, Horter, Uysal, C.Fischer, Lerner, Kiefl, Kimmich, Fischer / Mühlbauer, Woithe, Wesner (77.)

Die FC-Elf stand am Ende wieder mit leeren Händen da, dabei wäre ein Punktgewinn verdient gewesen. Insgesamt bekamen die wenigen Zuschauer eine ausgeglichene Partie zu sehen, die aufgrund des schwer bespielbaren Bodens auf keinem hohen Niveau stand. Die beste Torchance der Platzherren hatte Spielertrainer Lerner vor der Pause, doch TSV-Keeper Schrüfer war bei dessen 25-Meter-Schuss auf der Hut. Das Goldene Tor für die Gäste erzielte Deller in der 57. Minute, als er in einen Flankenball grätschte und den Ball über die Linie beförderte. In der Schlussminute war Schrüfer bei Schüssen von Kimmich und Helbig zwei Mal bereits geschlagen, doch seine Mitspieler konnten in letzter Sekunde für ihn klären.

Dienstag, 30. Oktober 2012

FC Kirchleus - FC Neuenmarkt 2:1 (2:0)

Tore: 1:0 Wachter (18.); 2:0 Pöhlmann (40./Foulelfmeter);

2:1 Kimmich (77.)

Schiedsrichter: Becher (Sauerhof)

Zuschauer: 50

FC Neuenmarkt:

Ehmann, Horter, Heinrich, Warzecha, Lerner, Uysal, Sauerteig, Held, C.Fischer, Kiefl, Kimmich / Geyer, Mühlbauer, A.Fischer (65.)

Ein Freistoß, den Torwart Ehmann abklatschte, landete vor Wachters Füßen. Dieser ließ sich die Chance nicht entgehen und brachte Kirchleus in Führung. Krauses Schuss aus kurzer Distanz konnte Ehmann gerade noch abwehren. Als Müller vom Gästeschlussmann nur durch ein Foul gebremst werden konnte, verwandelte Pöhlmann den fälligen Strafstoß zum 2:0. Einen Freistoß von Kimmich hatte der Kirchleuser Keeper Hauck schon in den Händen, ließ den Ball dann aber noch hinter sich ins Tor fallen. Auf der Gegenseite brachte Partenfelder das Spielgerät aus einem Meter nicht unter. Die Gäste machten in der zweiten Hälfte mächtig Druck und hatten durch Kimmich die große Chance zum Ausgleich.

Dienstag, 23. Oktober 2012

FC Neuenmarkt - TSV Harsdorf 1:1 (0:0)

Tore: 0:1 Bilogrevic (63.), 1:1 Kimmich (76.)

Schiedsrichter: Christopher Franek (TSV Lichtenberg)

Zuschauer: 60

FC Neuenmarkt: Ehmann N., Held, Heinrich, Sauerteig, Horter, Uysal, Fischer, Lerner, Helbig, Kimmich, Kiefl I. / Fischer (63.), Werner, Bauerschmidt

Die Zuschauer bekamen ein reines Kampfspiel zu sehen. Erst nach dem Seitenwechsel wurde die Partie interessanter. Zunächst scheiterte FC-Youngster Kiefl allein vor TSV-Keeper Dörfler. Nur drei Minuten nach der Führung für die Gäste durch Bilugrevic verpasste F. Becke mit einem Kopfball aus kurzer Distanz das sichere 2:0. Neuenmarkt drängte auf den Ausgleich, der Kimmich unter tatkräftiger Mithilfe des Harsdorfer Schlussmanns in der 76. Minute auch gelang. FC-Spielertrainer Lerner sah in der 83. Minute noch die Ampelkarte, doch die Gastgeber brachten das Unentschieden über die Zeit. Eine ordentliche Leistung zeigte der junge Unparteiische.

Dienstag, 16. Oktober 2012

TSV Donndorf-Eckersdorf - FC Neuenmarkt 3:1 (2:0)

Tore: 1:0 Falk (16.), 2:0 Dahinten (26.), 3:0 Richter J. (74.), 3:1 Held (82.)

Schiedsrichter: Serkan Uzun (Vatanspor Kulmbach)

Zuschauer: 70

FC Neuenmarkt: Ehmann N., Warzecha, Heinrich, Sauerteig, Horter, Uysal, Held, Lerner, Fischer, Kimmich, Kiefl, Grieshammer, Düthorn, Bauerschmidt (63.)

In der ersten Halbzeit bestimmten die Donndorfer klar das Geschehen und führten verdient zur Pause. Ab der 60. Minute waren die Gäste die spielbestimmende Mannschaft, was Donndorf aber nicht daran hinderte, auf 3:0 zu erhöhen. Der Anschlusstreffer der Gäste konnte am verdienten Sieg der Heimelf nichts mehr ändern. Hervorzuheben war die geschlossene Mannschaftsleistung der Donndorfer.

Montag, 8. Oktober 2012

FC Neuenmarkt - ATS Kulmbach 0:2 (0:1)

Tore: 0:1 Gashi, Foulelfmeter (26.), 0:2 Schechallah (54.) Schiedsrichter: Tom Schultheiß (SC Sylvia Ebersdorf)

Zuschauer: 180

FC Neuenmarkt:

Ehmann N., Grieshammer, Heinrich, Held, Horter, Uysal, Promeuschel, Lerner, Helbig, Kimmich, Kiefl I. / Werner, Fischer (5.), Harttig (60.), Sauerteig (70.)

Die Anfangsminuten gehörten klar dem ATS, und Adam verzog denkbar knapp. Danach entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Erst ein sehr fragwürdiger Strafstoß – FC-Libero Horter spielte klar den Ball, und Adam kam mit gestrecktem Fuß entgegen – verhalf den Bierstädtern in der 26. Minute zur Führung. Gashi ließ Keeper Ehmann keine Chance. Die

zweite Halbzeit begann wie die erste. Der ATS war spielbestimmend, und als Schechallah in der 54. Minute gut in Szene gesetzt wurde, hieß es 2:0 für die Gäste. Und damit war das Spiel auch schon gelaufen. Den möglichen Anschlusstreffer verpassten kurz vor Schluss Grießhammer und Sauerteig, die sich am Pfosten gegenseitig behinderten.

Sonntag, 7. Oktober 2012

SV Ramsenthal - FC Neuenmarkt 0:2 (0:1)

Tore: 0:1 Sauerteig, 0:2 Kimmich

Schiedsrichter: Edgar Hader (SSV Ober-/Unterlangenstadt)

Zuschauer: 60

FC Neuenmarkt:

Ehmann, Grieshammer, Helbig, Heinrich, Sauerteig, Horter, Uysal, Promeuschel, Lerner, Kimmich, Held / Fischer 86., Kiefl 80., Werner

Die Begegnung begann sehr zerfahren mit Abspielfehlern und Fouls auf beiden Seiten. Die Eisenbahner fanden nach dem Führungstreffer ihre Sicherheit und spielten aus einer sattelfesten Abwehr nach vorne. Der Heimelf fiel dagegen nichts ein, sie enttäuschte auf der ganzen Linie. Einen Konter schloss Kimmich mit einem schönen Kopfball zum 0:2 ab, der Sieg war ihnen jetzt nicht mehr zu nehmen und schlossen so ins Mittelfeld auf.

Montag, 1. Oktober 2012

FC Neuenmarkt - VfR Katschenreuth 2 1:0 (1:0)

Tore: 1:0 Kimmich (29.)

Schiedsrichter: Andreas Kreyssig (SV Lindenhardt)

Zuschauer: 80

FC Neuenmarkt: Ehmann N., Grieshammer, Werner, Sauerteig, Horter, Uysal, Promeuschel, Lerner, Helbig, Kimmich, Held / Kiefl, Heinrich (46.), Korn (65.), Düthorn (78.)

Die erste Halbzeit verlief ausgeglichen, ohne dass sich beide Teams zwingende Torchancen erarbeiteten. Den verunglückten Einwurf eines Katschenreuthers nutzte Kimmich zum 1:0 für die Platzherren. In der letzten Minute der ersten Halbzeit hatte Passing den Ausgleich auf dem Fuß. In der zweiten Hälfte hatten die Gäste etwas mehr vom Spiel und hätten einen Punkt verdient gehabt.

Montag, 24. September 2012

Lindau – Neuenmarkt 3:4 (1:1)

Tore: 0:1 Promeuschel (14.); 1:1 Böhner (39.); 1:2 und 1:3 Helbig (64. und 70.); 2:3 und 3:3

Barth (73. und 81.); 3:4 Kimmich (88.) Schiedsrichter: Yilmaz (Freystadt)

Zuschauer: 130

FC Neuenmarkt:

Ehmann, Horter, Grieshammer, Heinrich, Uysal, Held, Sauerteig, Promeuschel, Helbig, Kiefl, Kimmich / Haas 60., Lerner, Werner

In einer zum Schluss richtig spannenden Partie musste der TDC letztendlich doch den Platz als Verlierer verlassen. Dabei war es den "Trimmern" gelungen, einen 1:3-Rückstand in ein 3:3 umzuwandeln, ehe zwei Minuten vor Ende der regulären Spielzeit FC-Sturmführer Kimmich der glückliche Siegtreffer gelang. In der zweiten Hälfte schwächte sich der TDC durch eine Gelb-Rote Karte für Pfeiff wegen Meckerns. Der derzeit beste Lindauer, Matthias Barth, ließ seine Mannschaft wieder hoffen, ehe Kimmich die Partie entschied.

Mittwoch, 19. September 2012

FC Neuenmarkt - VfR Neuensorg 3:1 (1:1)

Tore: 0:1 Novacek (19.), 1:1 Kimmich (39.), 2:1 Grieshammer (50.), 3:1 Kiefl I. (89.)

Schiedsrichter: Hans Birner (TSV Glashütten)

Zuschauer: 100

FC Neuenmarkt:

Ehmann N., Grieshammer, Werner, Sauerteig, Horter, Heinrich, Promeuschel, Bauerschmidt, Helbig, Kimmich, Kiefl I. / Wesner, Uysal (65.), Held (74.)

In der ersten Halbzeit sahen die Zuschauer ein chancenarmes Spiel, in dem die Gäste in der 19. Minute in Führung gingen. Wenig später lenkte VfR-Schlussmann Schmidt einen Helbig-Schuss gerade noch mit den Fingerspitzen an die Latte. Nach der Pause merkte man bei den Platzherren, dass sie mehr wollten. Neuensorg schwächte sich durch eine Ampelkarte für Marek, war bei Standards aber gefährlich. Die Entscheidung besorgte Youngster Kiefl in der 89. Minute. Der Unparteiische zeigte eine sehr gute Leistung.

Mittwoch, 19. September 2012

BSC Kulmbach – FC Neuenmarkt 0:0

Schiedsrichter: Heisinger (SV Hutschdorf)

Zuschauer: 90

Der FC spielte mit:

Ehmann, Grieshammer, Heinrich, Horter, Helbig, Bauerschmidt, Held, Sauerteig, Promeuschel, Kiefl, Kimmich / Haas (20.), Wesner, A.Fischer

In einem chancenarmen Spiel enttäuschten vor allem die Platzherren, die vor dem gegnerischen Tor viel zu umständlich agierten. Kaum besser machten es die Gäste, und Kimmich setzte den Ball knapp über den Kasten. Insgesamt gesehen wird das Unentschieden dem Spielverlauf am ehesten gerecht.

Dienstag, 4. September 2012

FC Neuenmarkt - SpVgg Windischenhaig 0:0 (0:0)

Schiedsrichter: Schuhmann (Wüstenselbitz)

Zuschauer: 100

FC Neuenmarkt:

Ehmann N., Grieshammer, Heinrich, Sauerteig, Horter, Uysal, Promeuschel, Bauerschmidt, Helbig, Kimmich, Kiefl / Held (53.), Täffner (63.), Harttig (75.)

Beide Mannschaften lieferten sich von Beginn an ein ansprechendes Duell auf Augenhöhe, wobei die Gastgeber in der ersten Halbzeit ein Chancenplus hatten. Nach dem Seitenwechsel spielte sich das Geschehen hauptsächlich im Mittelfeld ab, und die Zuschauer bekamen kaum echte Torszenen zu sehen. Am Ende wurden die Punkte gerecht geteilt. Der Unparteiische leitete die Partie korrekt.

Dienstag, 4. September 2012

ATS Wartenfels - FC Neuenmarkt 2:1 (1:0)

Tore: 1:0 Schuster (23., Käppel), 1:1 Eigentor (80., Grieshammer), 2:1 Binias (89., Kubik)

Zuschauer: 150

Schiedsrichter: Stefan Egelkraut (ASGV Döhlau)

FC Neuenmarkt:

Ehmann, Düthorn, Heinrich, Sauerteig, Horter, Uysal, Promeuschel, Lerner, Helbig, Kimmich, Kiefl / Grieshammer (35.), Harttig (67.)

Die Partie begann mit einem offenen Schlagabtausch, wobei zwingende Torchanchen Mangelware waren. In der achten Minute bekamen die Platzherren einen Freistoß zugesprochen, der aber von Kubik getretene Schuss war keine Gefahr für das Gästegehäuse. Nach einem Pass von Käppel erzielte Gergely in der 13. Minute den ATS-Führungstreffer – doch stand Gergely im Abseits. In der 15. Minute rettete Sauerteig nach einer Flanke von Kanok in letzter Sekunde vor dem einschussbereiten ATSler Schuster. Ein genialer Pass von Kanok zu Käppel in der 22. Minute, dieser leitete weiter zu ATS-Spielführer Schuster und es stand 1:0 für die Gastgeber. Einen Schuss von Kimmich konnte ATS-Keeper Kremer in der 27. Minute mit einer sensationellen Fußabwehr parieren. Nach einer Ecke von Käppel köpfte Kubik die Kugel in der 41. Minute knapp am FC-Tor vorbei. Einen Distanzschuss von Helbig konnte ATS-Schlussmann Kremer in der 55. Minute gerade noch abwehren. Eine Flanke von Käppel landete in der 60. Minute fast im Gästetor – doch FC-Torhüter Ehmann war zur Stelle. Nach einem normalen Foulspiel von Bergmann forderten die Gäste lautstark eine Gelbe Karte, doch Schiedsrichter Egelkraut ließ sich davon nicht beeinflussen. In der 75. Minute eine zu kurze Abwehr von Kremer, aber Kimmich scheiterte am Außenpfosten des ATS-Tores. Ein satter Weitschuss von Griesshammer wurde in der 80. Minute von Ziegler unhaltbar für seinen Torhüter Kremer ins eigene Tor zum Ausgleichstreffer abgefälscht. Doch das Glück war heute auf Seiten der Einheimischen – kurz vor Schluss brachte Kubik einen Freistoß vor das Gästetor und Binias köpfte die Kugel zum vielumjubelten 2:1-Siegtreffer für die Einheimischen in die Maschen des FC-Gehäuses. Schiedsrichter Egelkraut leitete die Partie hervorragend.

Dienstag, 28. August 2012

FC Neuenmarkt - VfB Kulmbach 2 4:0 (2:0)

Tore: 1:0 Helbig (18.), 2:0 Kimmich (32.), 3:0 Kimmich (58.), 4:0 Kimmich (90.)

Schiedsrichter: Günter Schrenker (ASV Hollfeld 1900 e.V.)

Zuschauer: 80

FC Neuenmarkt:

Ehmann R., Grieshammer, Heinrich, Horter, Uysal, Promeuschel, Lerner, Helbig, Kimmich, Kiefl, Sauerteig, Fischer (46.), Düthorn (80.), Korn (85.)

Die FC-Elf kam mit einer hundertprozentigen Chancenverwertung zu einer hochverdienten 2:0-Pausenführung. Die Metzdorfer brachten kaum gefährliche Aktionen zustande. Zudem strahlte FC-Torwart Roland Ehmann mit seinen 51 Jahren Ruhe aus. Nach dem Wechsel drängten zunächst die Gäste, ehe Kimmich das 3:0 markierte. Der VfB blieb auch im zweiten Abschnitt offensiv harmlos. Wiederum Kimmich sorgte mit seinem sehenswerten Kopfballtreffer kurz vor Schluss für den Endstand.

Dienstag, 28. August 2012

SSV Kasendorf 2 - FC Neuenmarkt 3:3 (1:1)

Tore: 1:0 Wondra (22.), 1:1 Kief (40.), 2:1 Wondra (55.), 2:2 Kimmich (72.), 2:3 Kimmich

(79.), 3:3 Schminder (85.)

Schiedsrichter: Michael Demus (Sportfreunde Steinsfeld)

Zuschauer: 30

FC Neuenmarkt:

Schmeissner, Grieshammer, Heinrich, Held, Horter, Helbig, Promeuschel, Lerner, Bauerschmidt, Kimmich, Kiefl, Uysal, Werner

Die Anfangsphase gehörte ganz klar dem SSV, die die Feldüberlegenheit aber nicht in Chancen umzumünzen wussten. In der 22. Minute konnte Wondra nach Flanke von Semmelroch zum 1:0 per Flugkopfball einnicken. Auch nach der Führung spielte der SSV nach vorne, kam aber immer nur bis zum Sechzehner und dann fehlte der letzte Pass. Die Gäste waren aber stets durch Konter gefährlich. Nach einem Fehler von Schminder konnte Kiefl völlig frei vor Hein das 1:1 erzielen. So ging es auch in die Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel kam ein langer Ball in den Gästestrafraum und Wondra konnte aus dem Getümmel heraus zur erneuten Führung einschießen. Doch der Gast aus Neuenmarkt wollte sich nicht aufgeben und schlug durch zwei Tore von Kimmich zurück, wobei der Führungstreffer zum 2:3 ein krasser Fehler von Münch war, der einen langen Ball unterschätzte. Doch die Einheimischen wollten endlich den ersten Punktgewinn dieser Saison und so traf Wondra nach einer schönen Flanke von Schminder volley ins Dreieck zum verdienten Ausgleich. Der Schiedsrichter leitete die Partie souverän.

Dienstag, 28. August 2012

FC Neuenmarkt - SV Heinersreuth 5:6 (3:2)

Tore: 1:0 Kiefl (1.), 1:1 Wonner (21.), 2:1 Kiefl (25.), 2:2 Herrmannsdörfer, Foulelfmeter (35.), 3:2 Kimmich (45.), 4:2 Bauerschmidt (62.), 4:3 Nietzold (70.), 4:4 Grötsch (79.), 4:5

Fiehne (80.), 4:6 Cuchta I. (83.), 5:6 Kiefl (90.) Schiedsrichter: Siegfried Tappert (FC Ahornberg)

Zuschauer: 80

FC Neuenmarkt:

Ehmann, Grieshammer, Bauerschmidt, Schröder, Horter, Uysal, Heinrich, Lerner, Held, Kimmich, Kiefl / Sauerteig, Haas (35.), Werner (70.)

Die FC-Elf erwischte einen Auftakt nach Maß, Kiefl brachte die Gastgeber bereits in der ersten Minute in Führung. Danach nahmen aber die Gäste das Heft in die Hand und kamen zum Ausgleich. Kiefl besorgte mit seinem zweiten Treffer die erneute Führung, doch ein fragwürdiger Foulelfmeter, bei dem FC-Akteur Schröder im Duell Mann gegen Mann einen

Armbruch erlitt, führte zum erneuten Ausgleich. Mit dem Pausenpfiff gelang Kimmich die 3:2-Führung für die Platzherren, die nach dem Wechsel aggressiver zu Werke gingen. Als Bauerschmidt nach einer Ecke von Spielertrainer Lerner per Kopf das 4:2 markierte, schien die Partie gelaufen. In der 70. Minute dann die entscheidende Szene, als Schiedsrichter Tappert ein Foul im Fünfmeterraum an Torwart Ehmann ungeahndet ließ und Heinersreuth zum Anschlusstreffer kam. Obendrein sah der FC-Keeper noch die Rote Karte. Für ihn ging Feldspieler Jan Werner in den Kasten, der in der Schlussphase noch drei Mal hinter sich greifen musste. Kiefls dritter Treffer zum 5:6 in der Schlussminute kam zu spät.

Dienstag, 28. August 2012

FC Neuenmarkt - ASV Oberpreuschwitz 2:2 (1:1)

Tore: 0:1 Salihu (24., Bayerlein K.), 1:1 Bauerschmidt (42.), 1:2 Muth, Foulelfmeter (49.),

2:2 Kimmich (85.)

Schiedsrichter: Hermann Ströhla (FC Döbraberg)

Zuschauer: 100

FC Neuenmarkt:

Ehmann, Heinrich, Uysal, Helbig, Horter, Bauerschmidt, Held, Werner, Kiefl, Kimmich, Schröder / Fischer, Haas (75.), Sauerteig (88.)

Eine glückliche Punkteteilung für die Gastgeber, denn der ASV war die spielbestimmende Mannschaft. Als die FC-Abwehr für einen Moment nicht im Bilde war, markierte Salihu auf Vorlage von Bayerlein in der 25. Minute das 1:0 für Oberpreuschwitz. Kurz vor der Pause nutzte Bauerschmidt einen Fehler des ASV-Schlussmannes zum Ausgleich. Als Schröder in der 49. Minute Salihu im Strafraum von den Beinen holte, verwandelte Muth den fälligen Elfmeter sicher zur erneuten Gästeführung. Über einen Konter kam Neuenmarkt noch zum 2:2. Nur eine Minute später hatte Helbig mit einem 20-Meter-Schuss an die Unterkante der Latte Pech, das wäre aber dann doch des Guten zu viel gewesen.

Dienstag, 28. August 2012

TSV Thurnau: FC Neuenmarkt 2:1 (0:1)

Tore: 0:1 Kiefl I. (13.), 1:1 Wohland (46., Reuther), 2:1 Dressel M. (52.)

Schiedsrichter: Rüdiger Baierlipp (TSV Steinberg 1910 e.V.)

Zuschauer: 102

FC Neuenmarkt:

Ehmann, Grieshammer, Werner, Held, Horter, Uysal, Bauerschmidt, Lerner, Helbig, Kiefl, Schröder, Fischer (55.), Sauerteig (75.), Wesner (79.)

Mit dem ersten Punktspielsieg seit September 2011 startete Kreisligaabsteiger TSV Thurnau in die neue Saison. Gegen tief stehende Gäste tat sich der TSV anfangs extrem schwer. Eine Unachtsamkeit in der Defensive führte zum überraschenden 1:0 für die Gäste. In der zweiten Hälfte dominierte Thurnau klar die Begegnung und kam nach zwei Standards wieder ins Spiel. In der Folgezeit ließ man aber noch klare Chancen aus, um das Ergebnis höher zu gestalten.